

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Fahrgastbeirat
Sitzungsnummer	FGB/3/001/2023
Sitzungsdatum	Montag, 22.01.2024
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:50 Uhr
Sitzungsort	Kulturnbahnhof Idstein

Teilnehmerliste

Mitglieder der Kommunalpolitik

Herr Dr. Brünger
Frau Dr. Anderegg
Frau Anton-Müller
Frau Selmani

Mitglieder des Magistrats

Ständige Mitglieder des Fahrgastbeirates

Frau Geenen
Herr Güttler
Herr Werlein
Herr Westermann

Externe Fachkundige

Herr Földner (RTV)
Herr Schneider (RTV)

Mitglieder der Verwaltung

Herr Lehnhausen
Herr Weis (Sitzungsleitung)

Schriftführer

Herr Weis

Gäste

Frau Reimers
Frau Werthaus

Es fehlte entschuldigt

Herr Bürgermeister Herfurth
Frau Hillmer-Krebs
Herr Wilz
Herr Zimmer

1	Begrüßung
---	-----------

Herr Weis begrüßt die Anwesenden und erklärt, dass Herr Zimmer beruflich verhindert ist. Er schlägt vor, für diesen Termin die Sitzungsleitung zu übernehmen. Es gibt keine Einwände.

2	Protokoll der letzten Sitzung
---	-------------------------------

Herr Weis fragt, ob es Einwände gegen die Veröffentlichung des letzten Protokolls gibt. Dies ist nicht der Fall.

3	EMIL
---	------

Herr Lehnhausen erklärt, dass entsprechend des Beschlusses der STVV in der ersten Jahreshälfte eine Auswertung des EMIL geben soll und fragt die Anwesenden, welche Kriterien sie berücksichtigt haben wollen.

Herr Güttler stellt die Frage nach der Datengrundlage, woher hat die RTV die Daten und was möchte die RTV evaluieren (Anforderungsprofil der Auswertung). Herr Schneider erklärt, dass Nutzungsdaten automatisch erhoben werden, zusätzlich werden für Simulationen eingekaufte Geodaten verwendet.

Frau Dr. Anderegg wünscht sich eine Auswertung der Gründe, warum Menschen nicht mit dem EMIL fahren. Es kommt zu einer Debatte, wie dies umsetzbar wäre. Herr Földner stimmt zu, dass die in der Diskussion vorgeschlagene Auswertung der Beschwerden ein gutes Instrument wäre.

Frau Westhaus kritisiert die Fahrplanlücken im Stadtbusverkehr und bemängelt den EMIL, der ihrer Ansicht nach keine Alternative darstellt. Außerdem sei die Anmeldung über die Tourist-Info inakzeptabel, da die Tourist-Info nicht durchgehen geöffnet hat. Frau Westhaus verlässt die Sitzung.

Herr Brünger bittet um die Auswertung der nichtzustande gekommenen und kürzesten Fahrten sowie Fahrten zu Umsteigeknoten (ZOB, Bahnhof).

Herr Werlein weist darauf hin, dass die Suche nach „Emil Idstein“ zu der falschen App führt (vom Emil Taunusstein). Dieses Problem kann jedoch nicht von der RTV gelöst werden, sondern nur von Google/Apple. Ein QR-Code mit dem richtigen Link ist auf den Flyern zum EMIL und der Homepage der Stadt zu finden.

Herr Güttler wünscht sich einen identitätsstiftenden Namen für den Idsteiner On-Demand Verkehr. Als Kriterien für die Auswertung schlägt er vor, die Fahrer, die Tourist-Info sowie die Mitarbeiter des Call-Centers zu befragen.

Frau Geenen fordert, dass das Erklären des Bezahlsystems mehr Beachtung bekommen sollte, insbesondere für Senioren.

Herr Westermann kritisiert die Umstellung der Linienverläufe der Stadtbusse 221 und 222, aus dem Fahrgastbeirat kommt Widerrede und folgt eine Diskussion über verschiedene Linienkonzepte für den Stadtbusverkehr.

4	Fahrplanwechsel
---	-----------------

Herr Weis leitet eine Beschwerde weiter, dass es nach dem Fahrplanwechsel am Wochenende keine Busverbindung zwischen Oberauroff und Idstein mehr gibt. Herr Földner erklärt, dass sich dies durch die für Idstein vorteilhafte Umverlegung der Linie 250 über Wörsdorf und das Nassauviertel ergeben hat. Er sagt zu, mit dem für die Rufbusse zuständigen Unternehmen zu sprechen und hofft, zeitnah für Abhilfe sorgen zu können. Es kommt zu einem Gespräch über die Digitalen Fahrgastanzeigen am Bahnhof und ob diese in der Lage sind, Echtzeitdaten anzuzeigen. Herr Dr. Brünger bittet die RTV um Instandsetzung der digitalen Anlagen am Bahnhof: Auf der Westseite ist die Anzeige durch Aufkleber unleserlich, auf der Ostseite ist die Anzeige an der Rampe seit Monaten außer Betrieb. Die RTV verweist darauf, dass die Anlage nicht in ihrem Besitz ist. Frau Selmani verlässt die Sitzung wegen eines anderen Termins.

5	Nahverkehrsplan
---	-----------------

Herr Weis stellt den Netzentwurf des Nahverkehrsplans vor. Da der RTV am Vortag der Veranstaltung ein neuer Netzentwurf zugesendet wurde, sind die Informationen obsolet. Fest steht bisher nur, dass alle Linien 2030 Montag – Sonntag mindestens im Stundentakt verkehren werden. Außerdem sollen die Stadtbuslinien 221 und 222 zusammengelegt werden. Es wird beschlossen, einen aktualisierten Netzplan mit dem Protokoll zu versenden.

6	Sonstiges
---	-----------

Frau Reimers schlägt vor, dass das Personal im EMIL-Callcenter besser geschult wird. Herr Dr. Brünger kritisiert, dass an manchen Haltestellen längst abgelaufene Baustellenfahrpläne hängen und Haltestellen nicht richtig beschildert seien.

Es gibt keine weiteren Themen oder Wortmeldungen, Herr Weis beendet daher die Sitzung um 20:50 Uhr.

Thomas Weis
Schriftführer und
stellvertretende Sitzungsleitung

Anlagen:

Zweiter Netzentwurf NVP 2030 – nicht öffentlich